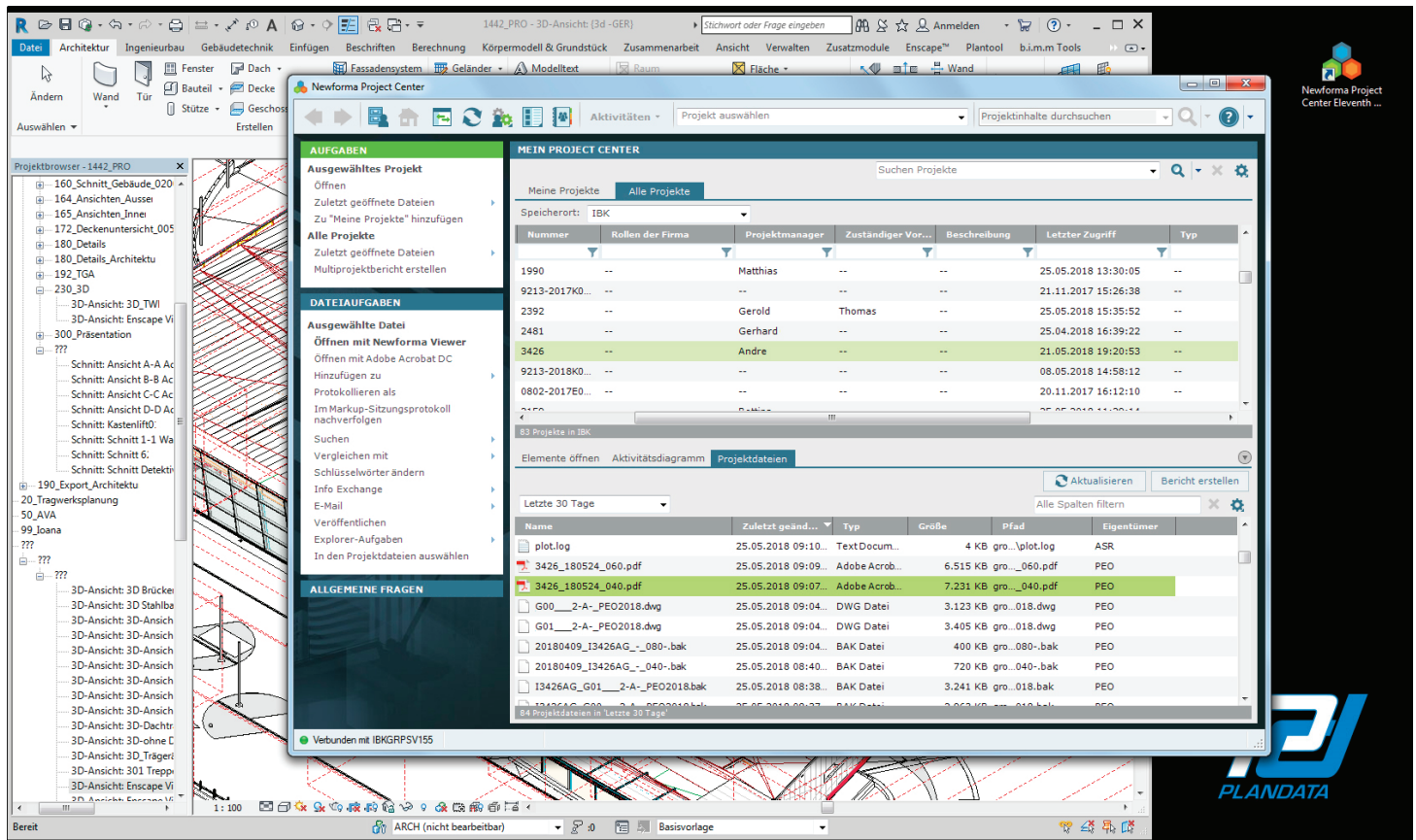


ATP architekten ingenieure mit durchdachtem Projektinformations-Management (PIM)



Mit Newforma hat Plandata für ATP sowohl eine Ablagelösung für E-Mails ohne Größenbeschränkung als auch eine intelligente Suche für Projektinformationen.

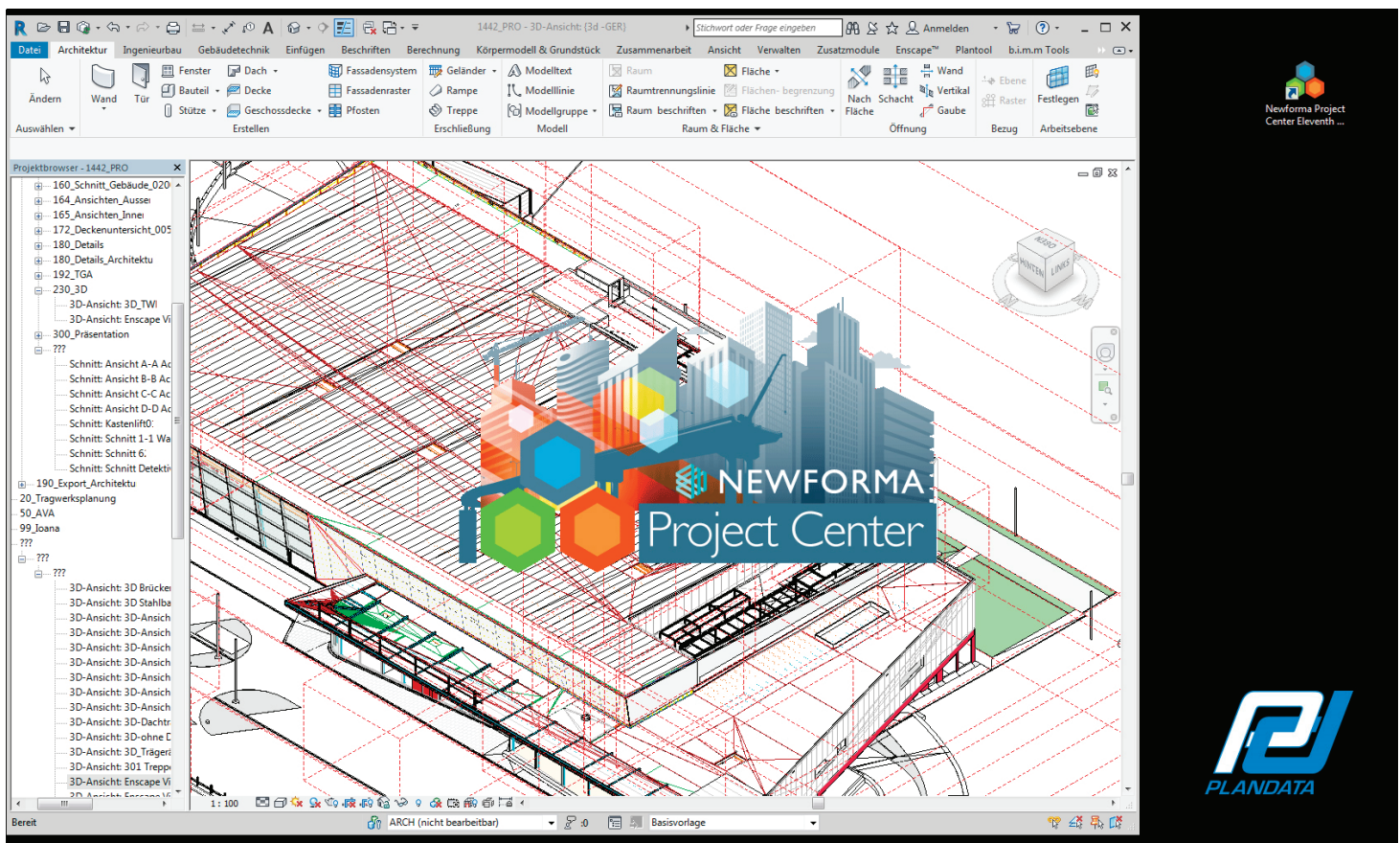
SOFTWARE VON NEWFORMA SCHLÄGT ZWEI FLIEGEN MIT EINER KLAPPE

Die 1988 gegründete Plandata Datenverarbeitungs GmbH mit Stammhaus in Wien offeriert Lösungsansätze rund um die IT-Infrastruktur eines Unternehmens. Von der Softwareeinführung über Schulung und Weiterbildung der Anwender bis hin zur professionellen Begleitung bei prozessorientierten IT-Projekten stehen die zwischenzeitlich fast 50 Plandata-Spezialisten Unternehmen in Deutschland, Österreich der Schweiz, Russland, Kroatien und in Ungarn durchgängig mit Rat und Tat zur Seite. Plandata ist ein IT-Consultingunternehmen von ATP architekten ingenieure, einem der führenden Integralen Planer in Europa mit 700 Mitarbeitenden und Headquarter in Innsbruck, Österreich. Der IT-Dienstleister begleitete das Unternehmen mit Erfolg bei zahlreichen IT-Projekten, beispielsweise bei der Einführung eines modellorientierten Planungsansatzes nach der BIM-Methode (Building Information

Modelling) im Jahr 2010.

BEDARF AN NEUEN IT-SYSTEMEN

Im vergangenen Jahr war ATP auf der Suche nach zwei neuen IT-Lösungen. Zum einen war ein Ablagesystem für projektbezogene E-Mails gefordert. Die Herausforderung dabei: Es sollte im Hinblick auf Größe der abgelegten Dateien keine Beschränkungen mit sich bringen. Schließlich ist die Menge an E-Mails bei mittleren und größeren Bauprojekten, die oft mehrere Jahre andauern, in der Regel riesig. David Somavilla, System Engineer bei Plandata, berichtet von bis zu 400 Gigabyte bei größeren Projekten. „Das sind oft 200.000 E-Mails pro Projekt und manchmal auch mehr“, weiß der IT-Experte. „Dazu kommen sehr große Plandateien, beispielsweise aus Autodesk Revit. Das bis zu diesem Zeitpunkt verwendete Ablagesystem bei ATP architekten ingenieure war mit diesen Dateigrößen schon länger überlastet“, fügt er hinzu.



Trotz vieler Funktionalitäten, die die Software bietet, mussten sich die Anwender nicht den Vorgaben eines Systems anpassen, sondern konnten ihre gewohnte Arbeitsweise einfach fortsetzen.

EINFACHE HANDHABUNG GEFORDERT

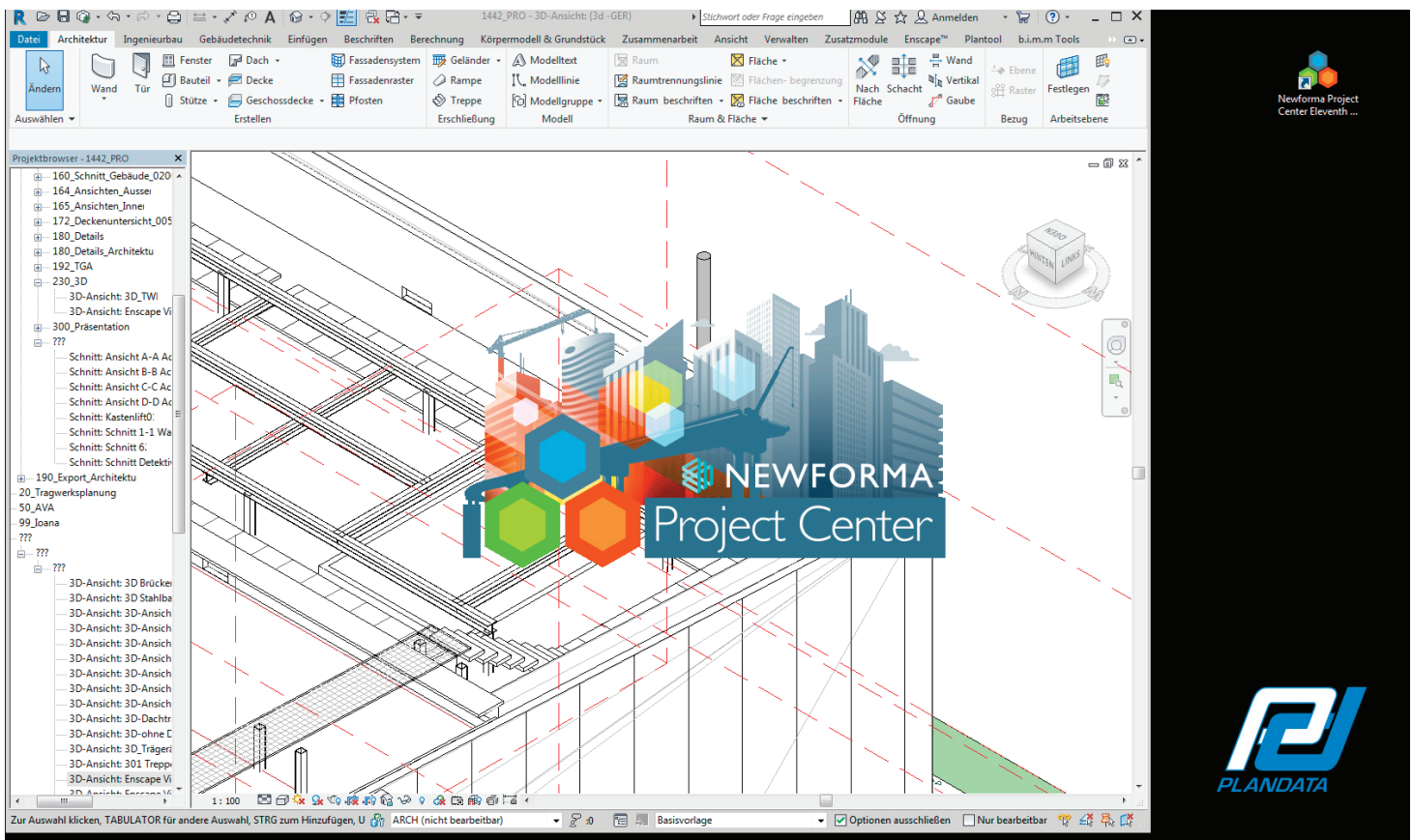
Zum anderen wünschte sich die Führungsebene bei ATP eine intelligente Suchfunktion, sowohl für Projekt-E-Mails als auch andere Arten von Dateien, die von den Projektbeteiligten untereinander ausgetauscht und abgelegt werden. Die Bedingung: Die neue Suche sollte intuitiv im Handling sein, sodass sich die Mitarbeiter möglichst schnell und einfach in die Arbeit mit dem System einfinden. Zu diesem Zweck wurde in einem ersten Schritt eine hauseigene Lösung auf Microsoft-Basis entwickelt, die sich allerdings als zu komplex in der Handhabung herausstellte. „Bei dieser Variante war es erforderlich, sämtliche Dateien manuell hochzuladen und zu kategorisieren“, erklärt Somavilla. „Wir wollten jedoch eine Lösung, die eine Arbeitsweise möglich macht, wie es die User gewohnt sind und keine größeren Umstellungen mit sich bringt. Zudem waren wir auf der Suche nach einem System, das neben einer einfachen Anwendung durch die Benutzer auch von technischer Seite gut zu betreuen ist“, ergänzt er.

ABLAGELÖSUNG UND SUCHFUNKTION MIT NUR EINER SOFTWARE

Eines der Programme, das Plandata für ATP in Betracht gezogen hatte, war die Projektinformations-Management-Software (PIM) von Newforma. „Newforma brachte

uns unschätzbare Vorteile bei zwei unterschiedlichen Problemstellungen“, erklärt der Experte. „Wir hatten eine Ablagelösung für E-Mails ohne Größenbeschränkung und dabei gleichzeitig eine intelligente Suche für Projektinformationen. Und das Beste: Trotz vieler Funktionalitäten, die die Software bietet, mussten sich die Anwender nicht den Vorgaben eines Systems anpassen, sondern konnten ihre gewohnte Arbeitsweise einfach fortsetzen“, ergänzt Somavilla. Die Arbeit mit der PIM-Software startete im Frühjahr 2017 mit einem ersten Pilotprojekt von mittlerer Größe. Nach ersten Schulungen durch das Newforma-Team aus München begannen rund 20 Personen aktiv mit Newforma zu arbeiten. Ein halbes Jahr später, im September 2017, fiel die Entscheidung, die Lösung unternehmensweit einzuführen. Seitdem werden sämtliche Neuprojekte direkt in Newforma angelegt. Bis zum Sommer sollen darüberhinaus alle aktuell laufenden Projekte bei ATP nach Newforma migriert werden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt umfasst die Software rund 150 Projekte – mit steigender Anzahl.

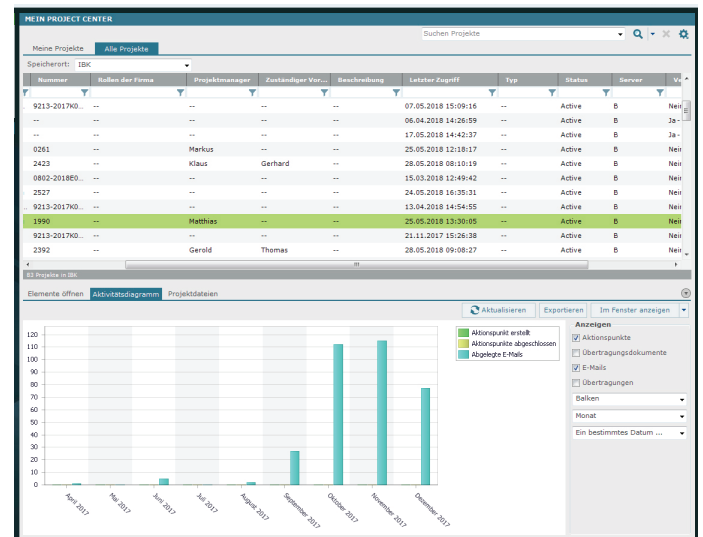
Die Ausbildung der Mitarbeiter bei ATP mit der Newforma-Lösung ist zwischenzeitlich zu rund 70 Prozent abgeschlossen. Während die ersten Schulungen durch das Newforma-Team erfolgt sind, haben Somavilla und seine Kollegen bei Plandata alle weiterführenden Trainings ihres Kunden ATP durchgeführt.



Seit September 2017 werden sämtliche Neuprojekte direkt in Newforma angelegt. Bis zum Sommer sollen darüberhinaus alle aktuell laufenden Projekte bei ATP nach Newforma migriert werden.

SCHRITTWEISE EINFÜHRUNG IN WEITERE FUNKTIONEN

Alles in allem sind die Anwender sehr zufrieden mit der neuen IT-Lösung. Eine Arbeitserleichterung und hohe Zeitersparnis werden im Zusammenhang mit der Suchfunktion oft genannt. Zusätzlich nutzt ATP die Software für den Datenaustausch mit Projektpartnern. Eingeführt wurde nicht zuletzt die Mail-App für den Zugriff auf projektbezogene E-Mails von unterwegs. In Vorbereitung befinden sich weitere Funktionalitäten, wie beispielsweise die Schnittstelle für Autodesk Revit, Aktionselemente oder das Besprechungsprotokoll, die in naher Zukunft ebenfalls bei ATP eingesetzt werden sollen. David Sommariva abschließend: „Die Einführung soll Step by Step erfolgen, sodass die Anwender sich nach und nach an die neuen Arbeitsschritte mit Newforma gewöhnen können, denn das Programm kann unglaublich viel. Doch zwei Fliegen mit einer Klappe haben wir dank Newforma gleich zu Beginn schlagen können, was uns schnell überzeugt hat.“



Die Einführung der Anwender erfolgt Step by step, sodass sie sich nach und nach an die neuen Arbeitsschritte mit Newforma gewöhnen können.



Newforma Germany GmbH

Maximilianstraße 35A

Etage 2, 80539 München

+49 (0)89 248 802 22

info@newforma.de | newforma.de